

TINYCOMPACT



a Look Solutions product

Lieferumfang

- 1 **Tiny Compact** mit fest integriertem Fluidbehälter 50 ml
- 1 Akku 12 V / 2 Ah
- 1 Ladegerät
- 1 Flasche Fluid 250 ml

Bei Bestellung mit Funkfernsteuerung zusätzlich

- 1 Funkempfänger mit Mini-Stereoklinkenstecker
- 1 Funk-Sender
- 1 Bedienungsanleitung „Funkfernbedienung“

Bitte überprüfen Sie, ob die Ware vollständig geliefert wurde!

Inhalt

1. Funktionsweise des Tiny Compact	4
2. Sicherheitshinweise	5
3. Bezeichnung der Teile	6
4. Fluid	7
4.1 Allgemeines	
5. Arbeiten mit dem Tiny Compact	8
5.1 Auswahl des Standortes	
5.2 Einbau des Tiny Compact	
5.3 Inbetriebnahme	
5.4 Wechseln des Akkus	
5.5 Akku-Zustandsanzeige/Sleepmodus	
5.6 Pin-Belegung	
6. Der Akku	10
6.1 Kapazität	
6.2 Behandlung und Lagerung	
6.3 Laden des Akku	
6.4 Sicherheitshinweise	
6.5 Technische Daten	
7. Das Ladegerät	12
7.1 Bedienung	
7.2 Hinweise	
7.3 Technische Daten	
8. Service und Wartung	14
8.1 Wechseln des Verdampfers	
8.1.1 Ausbau des Verdampfers	
8.1.2 Einbau des Verdampfers	
8.1.3 Eichen des Verdampfers	
8.2 Das Gerät arbeitet nicht einwandfrei	
8.2.1 Kein Nebel kommt, wenn...	
8.2.2 Die gelbe LED leuchtet permanent, wenn...	
8.3 Pflege und Wartung	
9. Technische Daten	17
10. Garantiebestimmungen	18

1. Funktionsweise

Der **Tiny Compact** ist eine akkubetriebene, mikroprozessorgesteuerte Mini-Nebelmaschine. Sie arbeitet – wie die meisten Nebelgeräte – nach dem Verdampferprinzip. Das heißt, ein Fluid auf Glycol-Basis wird verdampft und kondensiert beim Austritt aus der Nebeldüse zu Nebel. Allerdings heizt der **Tiny Compact** nur, wenn auch tatsächlich Nebel gebraucht wird.

Durch den Sleepmodus verbraucht die Elektronik des **Tiny Compact** im Ruhezustand nur 1,5 mA Strom und kann somit über Stunden mit dem Akku verbunden bleiben, ohne diesen nennenswert zu entladen. Dadurch ergibt sich eine Standby-Zeit von ca. 250 Stunden bei vollgeladenem Akku.

Folgendes fest eingestelltes Zeitschema läuft beim Nebelvorgang ab:

- a) Aufheizen (0,5 Sekunden, ohne Fluid zu pumpen)
- b) Pumpe läuft
- c) Nachlaufzeit (15 Sekunden, um das restliche Fluid aus dem Verdampfer zu verdampfen)

2. Sicherheitshinweise

Eine Nebelmaschine ist kein Spielzeug!

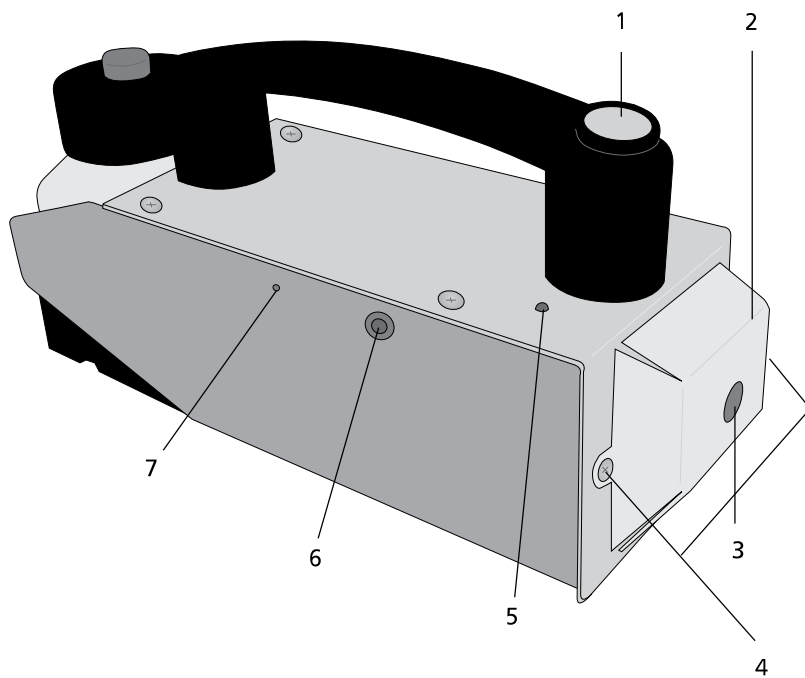
- Aus der Nebelaustrittsöffnung tritt sehr heißer Dampf aus. Verbrennungsgefahr!
- Während des Betriebes können vereinzelt sehr heiße Fluid-Tröpfchen aus der Nebelaustrittsöffnung austreten. Deshalb nie auf Personen nebeln und einen Sicherheitsabstand von 3 m zur Nebelaustrittsöffnung einhalten.
- Während des Betriebes niemals an der Nebelaustrittsöffnung hantieren. Verbrennungsgefahr!
- Der Standort muß eine nicht entflammbare, nicht brennbare und nicht wärmeempfindliche Stellfläche in ausreichender Größe, mindestens aber in doppelter Grundfläche des Gerätes sein.
- Einen Mindestabstand von 60 cm zu entflammbaren, brennbaren und wärmeempfindlichen Gegenständen einhalten.
- Glycole sind Alkohole und brennen mit einer leicht bläulichen, fast unsichtbaren Flamme. Deshalb niemals in starke Zündquellen wie offenes Feuer oder Pyro-Effekte nebeln.
- Ein an eine Stromquelle angeschlossenes Gerät nie öffnen und nie unbeaufsichtigt lassen.
- Die Sichtweite nicht unter 2 m sinken lassen. Sie tragen die Verantwortung für Personen, die sich im vernebelten Raum bewegen.
- Nur das mitgelieferte TINY-FLUID verwenden!
Anderes Fluid spritzt, nebelt nicht richtig und zerstört das Gerät.
- Nebelfluid nicht einnehmen. Von Kindern fernhalten. Bei Augenkontakt mit viel Wasser ausspülen. Bei versehentlicher Einnahme Arzt aufsuchen.
- Verschüttetes Fluid oder verspritzte Fluid-Tröpfchen können Rutschgefahr auslösen. Fluid aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen. TINY-FLUID ist vollständig wasserlöslich und biologisch abbaubar.
- Nebel kann Rauchmelder auslösen.

Kunstnebel kann auf verschiedene Arten erzeugt werden. Die hier angewandte Methode, Nebel mit Verdampfer-Nebelmaschinen zu erzeugen, ist dabei die ungefährlichste.

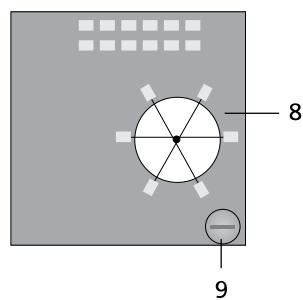
Es ist uns kein Fall bekannt, in dem ein normal gesunder Mensch durch die Verwendung dieses künstlichen Nebels in irgendeiner Weise zu Schaden gekommen wäre. Voraussetzung ist die Anwendung professioneller Nebelgeräte mit korrekten Verdampfungstemperaturen und den darauf abgestimmten Nebelfluiden.

Dennoch empfehlen wir: **Erkrankte Personen oder Personen mit Vorschäden der Atemwege oder Neigung zu Allergien sollten den Kontakt mit Theaternebel meiden!**

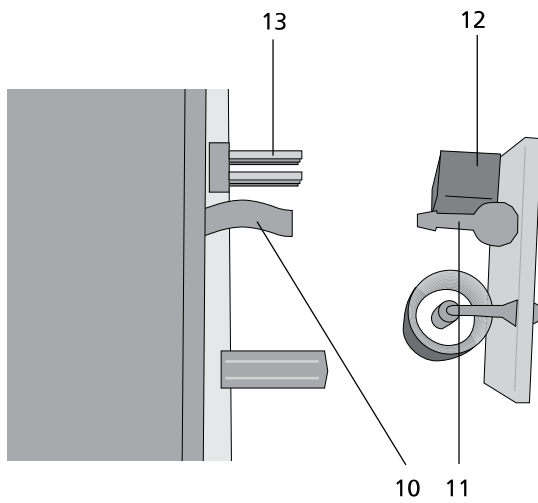
3. Bezeichnung der Teile



- 1: · Auslösetaste
- 2: · Edelstahlhaube
- 3: · Nebelaustrittsöffnung
- 4: · Kreuzschlitzschrauben
- 5: · Leuchtdiode (LED),
Akku-Zustandsanzeige
- 6: · Buchse für Funkempfänger
- 7: · Taster zum Eichen nach
Verdampferwechsel
- 8: · Verdampfer
- 9: · Schlitzschraube



3. Bezeichnung der Teile



- 10: · Fluidschlauch
- 11: · Schlauchtülle
- 12: · Buchsenleiste
- 13: · Stiftleiste

4. Fluid

4.1 Allgemeines

Der **Tiny Compact** ist für die Verwendung mit original Look Tiny-Fluid konzipiert. Bei Verwendung von Fremdfluiden setzt sich der Verdampfer zu und die Garantie erlischt.

5. Arbeiten mit dem Tiny Compact

5.1 Auswahl des Standortes

Der Standort für den **Tiny Compact** muß

- trocken sein,
- ausreichend Frischluftzufuhr gestatten,
- genügend Abstand (mind. 30 cm) zu brennbaren Materialien haben,
- vibrations- und erschütterungsarm sein,
- eine Umgebungstemperatur zwischen 5° C und 45° C haben,
- eine relative Luftfeuchte von unter 80% haben.

5.2 Einbau des Tiny Compact

Beim Einbau in Requisiten o. ä. ist darauf zu achten, daß eine nebelfreie Luftzufuhr permanent gewährleistet ist. Zu hohe Nebelkonzentration in der Umgebungsluft kann in der Maschine kondensieren und zu Feuchtigkeitsschäden führen!

Den **Tiny Compact** so einbauen, daß

- kein Nebel in das Gerät zurückgedrückt wird,
- kein kondensiertes Fluid in das Gerät laufen kann,
- die Edelstahlhaube [2] nicht verdeckt wird,
- keine Gegenstände in die Nebelaustrittsöffnung [3] ragen (Gefahr der Zerstörung der feinen Drähte des Verdampfers)

5.3 Inbetriebnahme

1) Fluidflasche mit TINY-FLUID befüllen und fest verschließen.

Auf Sauberkeit der Fluidflasche achten, so daß kein Dreck (Fusseln etc) von der Pumpe angesaugt werden kann. Selbst kleinste Verunreinigungen führen sofort zum Verstopfen der Maschine.

2) Den Funkempfänger in die Stereoklinkebuchse am Bedienteil stecken (nur, wenn Funkfernbedienung erworben wurde) **bevor** der **Tiny Compact** mit dem Akku verbunden wird.

3) Den Akku **mit der beschrifteten Seite nach oben** in das Gehäuse einschieben bis dieser einrastet. Dabei darauf achten, daß die Seite des Akkus, auf der sich die Kontaktflächen (Metall) befinden, zuerst eingeschoben wird.

4) Starttaste (grau) drücken. Nach ca. 0,5 Sekunden fängt das Gerät an zu nebeln.

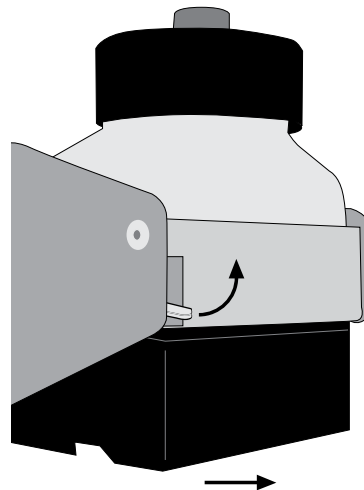
Achtung:

Die Drähte in der Nebelaustrittsöffnung dürfen nicht beschädigt werden. Im Falle einer Beschädigung dieser Drähte nebelt das Gerät nicht mehr einwandfrei und der Verdampfer muß ausgetauscht werden (siehe Punkt 8.1).

5. Arbeiten mit dem Tiny Compact

5.4 Wechseln des Akkus

Zum Herausnehmen des Akkus das kleine Edelstahlplättchen an der Rückseite des Gerätes (neben dem Fluidtank) anheben und den Akku gleichzeitig herausziehen.



5.5 Akku-Zustandsanzeige/Sleepmodus

Die gelbe Leuchtdiode (LED) [5] am **Tiny Compact** zeigt an, wie leistungsfähig der Akku noch ist, bzw. wann dieser nachgeladen werden muß.

- 1) LED blinkt langsam: Akku-Kapazität 15% – 100%, also voll funktionstüchtig
- 2) LED blinkt schnell: Akku-Kapazität unter 15%, Akku sollte gewechselt bzw. aufgeladen werden
- 3) LED leuchtet dauernd: Akku ist leer oder Verdampfer ist defekt
- 4) LED leuchtet trotz eingeschobenem Akku nicht:
Ca. 40 Sek. nach dem letzten Nebelvorgang wechselt der **Tiny Compact** automatisch in den Sleepmodus und verbraucht dann nur noch 1,5 mA. Ein erneutes Auslösen der Starttaste weckt das Gerät sofort wieder auf.

5.6 Pin-Belegung

Mini-Stereoklinkenstecker:

Sleeve = Ground (Masse), Ring = on/off, Tip = 12 V DC (+) output

6. Der Akku

Der mitgelieferte Akku ist ein wartungsfreier 12V Bleigelakku, der bestmöglich auf die Anschlußwerte des **Tiny Compact** abgestimmt ist. Er kann in jeder Lage benutzt werden.

Der Anschluß an den **Tiny Compact** oder das Ladegerät erfolgt über einen Batterieclip, der auch als Verpolungsschutz dient.

6.1 Kapazität

Der Akku verfügt über eine Kapazität von 2 Ah und ist bei Auslieferung voll geladen. Mit einer Akkuladung können mehr als 100 Nebelstöße von 4 - 5 Sekunden Länge erzeugt werden. Die Dauernebelzeit beträgt 10 Minuten.

Bei richtiger Behandlung behält der Akku seine Kapazität über mehrere Jahre bzw. einige hundert Lade-/Entladezyklen.

6.2 Behandlung und Lagerung

Bleigelakkus sind sehr robuste Energiespeicher, die wenig Pflege und Wartung brauchen. Allerdings kann ihre Lebensdauer durch Lagerung im entladenen Zustand rapide verkürzt werden.

Deshalb: Niemals einen entladenen Akku lagern! Schon nach zwei Wochen kann er dadurch einen Großteil seiner Kapazität einbüßen!

6.3 Laden des Akku

Zum Laden des Akku verwenden Sie bitte das mitgelieferte Automatik-Ladegerät. Hiermit läßt sich ein entladener Akku innerhalb von 6 - 8 Stunden wieder aufladen.

Wird der Akku geladen, leuchtet die rote LED am Ladegerät.
Ist der Akku wieder voll aufgeladen, leuchtet die LED grün.

6. Der Akku

6.4 Sicherheitshinweise

- Der mitgelieferte Akku kann hohe Entladungsströme liefern. Deshalb:
 - Niemals kurzschließen
 - Niemals die Leitungsquerschnitte verändern
- Unterbringung der Batterie
 - Batterie in genügendem Abstand von Wärmequellen anordnen
 - Wenn die Batterie in der Nähe einer Wärmequelle angeordnet wird, fällt die Leistung mit steigender Temperatur ab
- Verwendung in abgedichteten Geräten
 - Batterie nicht in völlig abgedichteten Gehäusen oder Geräten verwenden
 - Um eine evtl. Explosion des Wasserstoffs, der aus der Batterie entweichen kann zu vermeiden, muß das Gehäuse belüftet werden.
- Zerlegen der Batterie
 - Batterie nicht zerlegen, da sie einen Elektrolyten enthält, der die Kleidung beschädigen oder die Haut verletzen kann. Wenn der Elektrolyt mit der Haut oder den Augen in Kontakt kommt, muß sofort mit reinem Wasser gespült und ein Arzt konsultiert werden.
- Vermeidung eines Kurzschlusses
 - Batterie nicht kurzschließen: Ein Kurzschluß der Batterie verursacht sehr hohe Ströme, welche die Batterie beschädigen können.
- Meiden von Feuer
 - Batterie nicht dem Feuer aussetzen oder verbrennen. Dies könnte dazu führen, daß die Batterie explodiert.

6.5 Technische Daten

Typ	Panasonic LC-TA122PU Bleigelakku
Ausgangsspannung	12 V, 2.0 Ah/20 HR
Temperaturbereich	5° C bis 45° C
Abmessungen	18 x 2,2 x 6,1 cm
Gewicht	650 g

7. Das Ladegerät

7.1 Bedienung

Bei dem mitgelieferten Ladegerät handelt es sich um ein Automatik-Ladegerät für 12V Blei-Akkus.

- Schließen Sie das Ladegerät MPP 15 an die Netzsteckdose 220-230 V~/50 Hz an
- Verbinden Sie die Ausgangsleitung des Ladegerätes mit der zu ladenden Batterie
- Prüfen Sie, ob die Ladekontrollanzeige (rote LED) leuchtet
- Der Akku ist voll geladen, wenn die LED am Ladegerät grün leuchtet
- Ziehen Sie das Ladegerät aus der Steckdose
- Lösen Sie die Verbindung Ladegerät – Batterie

7.2 Hinweise

- 1) Sollte die Ladekontrollanzeige nach Anschluß der Batterie nicht aufleuchten, prüfen Sie die folgenden Punkte:
 - Qualität der Verbindungen (evtl. Oxidation der Batterieanschlüsse)
 - Batteriezustand (eine über längere Zeit ungeladen gelagerte Batterie kann sulfatieren und ist so kaum oder nicht mehr ladefähig)
- 2) Sollte die Kontrollanzeige nach dem Ladeende immer aufleuchten, zeigt es evtl. Batterieprobleme an:
 - Kurzschluß innerhalb der Batterie oder in den Ausgangsleitungen
 - Die Batteriespannung kann den Wert 13,8 V sehr schwer erreichen (besonders bei alten Batterien)
- 3) Das Gerät vor Regen schützen
- 4) Ladegerät ausschließlich zum Laden des **Tiny Compact**-Akkus verwenden

7. Das Ladegerät

7.3 Technische Daten

Typ	MPP 15
Eingangsspannung	90 - 240 V~ / 50 - 60 Hz
Ausgangsspannung	12 V = / 1000 mA
Ladeende	bei 13,8 V =
Temperaturbereich	0° C bis +40° C
Anzeige	< 75 mA LED leuchtet grün (Akku ist voll geladen) < 300 mA, $U_B > 6$ V LED leuchtet rot (Akku wird geladen)
Abmessungen	8,75 x 5,15 x 3,4 cm
Gewicht	165 g

8. Service und Wartung

8.1 Wechseln des Verdampfers

Der speziell für den **Tiny Compact** entwickelte Mikroverdampfer hat eine begrenzte Lebensdauer. Je nach Anwendungsdauer können zwischen 2000 und 5000 Nebelzyklen erreicht werden. Danach läßt die Nebelleistung erheblich nach und der Verdampfer muß ausgetauscht werden.

8.1.1 Ausbau des Verdampfers

- Entfernen Sie den Akku aus dem Gehäuse
- Entfernen Sie die Edelstahlhaube durch Herausdrehen der beiden Kreuzschlitzschrauben [4] mit einem geeigneten Schraubendreher
- Lösen Sie die kleine Schlitzschraube [9] am Verdampfer [8] mit einem geeigneten Schraubendreher
- Ziehen Sie den Verdampfer [8] ab
- Entfernen Sie den blauen Fluidschlauch [10] von der Schlauchtülle [11] des Verdampfers. Sollte der Schlauch sehr fest sitzen, können Sie ihn mit einem Seitenschneider o. ä .herunterschieben.

8.1.2 Einbau des Verdampfers

- Stecken Sie den blauen Fluidschlauch [10] auf die Schlauchtülle [11] des neuen Verdampfers
- Stecken Sie die Buchsenleiste [12] des Verdampfers in die Stiftleiste [13] des Gerätes
- Schrauben Sie die Schlitzschraube [9] zur Verdampferbefestigung ein
- Kontrollieren Sie erneut, daß alle Verbindungen richtig hergestellt sind und daß der Fluidschlauch nicht abgeknickt ist
- Befestigen Sie die Edelstahlhaube mit den beiden Kreuzschlitzschrauben [4] am Gerät

8. Service und Wartung

8.1.3 Eichen des Verdampfers

Da alle Verdampfer unterschiedliche elektrische Eigenschaften haben, muß der **Tiny Compact** nach jedem Verdampferwechsel neu geeicht werden.

Unbedingt beachten: Die Verdampfertemperatur muß beim Eichvorgang 20° C betragen. Niemals kurz vor dem Eichen nebeln! Zu kalte oder zu warme Geräte müssen sich erst der Zimmertemperatur (20° C) anpassen.

- Mit einer Kugelschreibermine o. ä. betätigen Sie den unter der kleinen Bohrung verborgenen Taster neben der Mini-Stereoklinkenbuchse [7] (s. Punkt 7.1)
- Gleichzeitig schieben Sie den Akku in das Gerät. Dabei leuchtet die gelbe LED (Batteriezustandsanzeige) kurz auf.
- Jetzt ist der Eichvorgang beendet

8.2 Das Gerät arbeitet nicht einwandfrei

8.2.1 Das Gerät nebelt nicht, wenn...

- der Akku entladen ist (gelbe Ladekontrollanzeige (LED) leuchtet dauernd, die Pumpe wird automatisch gesperrt) => Akku laden.
- kein Fluid im Fluidbehälter ist => Fluid auffüllen
- der Verdampfer beschädigt oder verstopft ist => Verdampfer wechseln (siehe Punkt 8.1)

8.2.2 Die gelbe LED leuchtet permanent, wenn...

- der Akku entladen ist
Trennen Sie den **Tiny Compact** vom Akku und laden Sie den Akku auf.
- der Verdampfer beschädigt oder verstopft ist.
Wechseln Sie den Verdampfer wie in Punkt 8.1 beschrieben.
Wichtig: Der neue Verdampfer muß unbedingt geeicht werden!

8. Service und Wartung

8.3 Pflege und Wartung

Damit der **Tiny Compact** einwandfrei arbeitet, sollten Sie folgende Hinweise beachten:

- Achten Sie auf Sauberkeit der Fluidflasche sowie der Stecktülle und der Schnellkupplung.
- Reinigen Sie das Gerät von Zeit zu Zeit, besonders wenn Sie es in eingebautem Zustand benutzen.
Schrauben Sie die Edelstahlkappe [2] hierfür mit einem geeigneten Schraubendreher ab und wischen Sie sie mit einem trockenen, fusselfreien Tuch vorsichtig aus.
- Sollte sich der Verdampfer zugesetzt haben, so wechseln Sie diesen bitte wie in Punkt 8.1 beschrieben.
- Sollten Sie den **Tiny Compact** längere Zeit nicht benutzen, achten Sie bitte darauf, daß der Akku aus dem Gehäuse entfernt und geladen wird.

9. Technische Daten

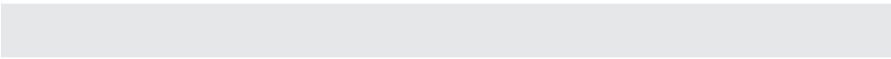
Funktionsprinzip	Verdampfernebelmaschine
Heizleistung	70 Watt
Versorgungsspannung	12 V über Akku
Aufheizzeit	< 1 Sekunde
Fassungsvermögen Fluidbehälter	50 ml
Fluidverbrauch bei Dauernebel	ca. 2,3 ml/Minute
Dauernebel mit geliefertem Akku	10 min.
Steuerung und Temperaturregelung	per Mikroprozessor
Ansteuerung	Auslöse-/Starttaste am Gerät Handsender/Funk
Maße (L x B x H)	20,7 x 6,8 x 10,5 cm
Gewicht incl. Akku	ca. 1450 g

Hergestellt für **Look** – SOLUTIONS MADE IN GERMANY

10. Garantiebestimmungen

Für die von Ihnen erworbene Nebelmaschine **Tiny Compact** leistet Look Garantie gemäß nachfolgenden Bedingungen:

1. Wir beheben unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bedingungen (Nr. 2 bis 6) Schäden oder Mängel am Gerät, die nachweislich auf Werksfehlern beruhen, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb 24 Monaten nach Lieferung an den Endabnehmer gemeldet werden. Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, durch Schäden aus Einwirkung von Wasser sowie allgemein aus anormalen Umweltbedingungen oder höherer Gewalt.
2. Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, daß mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Geräte, für die unter Bezugnahme auf diese Garantie eine Garantieleistung beansprucht wird, sind an unsere Service-Stationen zu übergeben oder frei Haus einzusenden. Die Anschrift der Service-Stationen erfahren Sie bei Ihrem Fachhändler oder dieser sendet das Gerät für Sie ein. Dabei ist der Kaufbeleg mit Kauf- und/oder Lieferdatum vorzulegen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.
3. Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu von uns nicht ermächtigt sind oder wenn unsere Geräte mit Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen werden, die nicht auf unsere Geräte abgestimmt sind. Desweiteren erlischt der Garantieanspruch, wenn andere Fluide als das original Look Tiny-Fluid verwendet wurde. Bei Versendung der Geräte an die Service-Stationen ohne vorherige Entfernung oder Entleerung des Fluidbehälters erlischt die Garantie ebenfalls, wie auch bei nachweislicher Mißachtung der Bedienungsanleitung bzw. bei Fehlern durch unsachgemäße Behandlung/ Handhabung sowie bei Schäden aus Gewalteinwirkung.
4. Frachtkosten, die in Zusammenhang mit der Erbringung der Garantieleistung entstehen, trägt grundsätzlich der Einsender/Kunde.
5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist, noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.
6. Sofern ein Schaden oder Mangel von uns nicht beseitigt werden kann, oder die Nachbesserung von uns abgelehnt oder unzumutbar verzögert wird, wird innerhalb von 6 Monaten ab Kauf-/Lieferdatum auf Wunsch des Endabnehmers entweder
 - kostenfrei Ersatz geliefert oder
 - der Minderwert vergütet oder
 - das Gerät gegen Erstattung des Kaufpreises, jedoch nicht über den marktüblichen Preis hinaus, zurückgenommen.
7. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, sind – soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist – ausgeschlossen.



a **Look Solutions** product